



# DER ROTE OSTEN

in stuttgart

SPD Stuttgart-Ost

## Gute Erfahrung mit dem Eintritt

Warum Menschen sich heute wie vor 50 Jahren für die SPD begeistern. **Seite 2**

## Gute Gründe für Michael Jantzer

Was Ihr Bundestagskandidat zum Technologiewandel in der Region sagt. **Seite 3**

## Gute Schulen für den Stadtteil

Wie die SPD-Gemeinderatsfraktion Bildungseinrichtungen in Stuttgart-Ost stärkt. **Seite 4**



Heute Kohlenhalde - morgen ein beliebtes Wohnquartier für alle Bürger?

## Neuer Wohnraum liegt bald auf Halde

Schiffslände: Vorschau auf neuen Stadtteil / von **Ulrich Gohl**

Die SPD-Ost setzt sich für Wohnbebauung auf dem Kraftwerksgelände der EnBW in Gaisburg ein. Die Schiffslände wäre ein großer Wurf:

Wir schreiben das Jahr 2026. Dort, wo sich einst die riesigen Kohlelager des Kraftwerks Gaisburg befanden, stehen heute schicke Wohngebäude für tausende Menschen. Einige Häuser hat man auf dem Deckel errichtet, der die B 10 überspannt. Die Bewohner dort besitzen ein Privileg: einen Bootsanleger am Neckar, gleich neben dem alten Kran und den Hausbooten, die der Szenerie etwas holländisch Leichtes geben. Die Kräne weiter südlich haben kluge Planer ebenfalls stehen lassen – unter ihnen erstreckt sich nun ein Forum, wo

sich die Menschen zum Einkaufen und Feiern treffen.

Auch das Kraftwerk, ein Dinosaurier der Kohletechnologie, steht noch, nun als Denkmal geschützt. Darin und daran klettern Sportler, die sogar einen Bergverein gegründet haben. In den Hallen und auf dem Gelände drumherum gibt es zahllose Freizeitangebote, vor allem sportlicher Art. Im früheren Verwaltungsbau, vorne am Langwiesenweg, brüten junge Unternehmen über der Technik von morgen, gestalten Kreative neue Sichtweisen, stellen KünstlerInnen ihre Fragen an die Gesellschaft.

So kann's kommen, wenn die Weichen heute so gestellt werden, wie es die SPD-Ost jetzt vorschlägt.

## Die SPD im Aufbruch

Wer hätte das gedacht? Innerhalb weniger Tage zieht die SPD in den Umfragen mit der CDU gleich, ja überholt sie auch noch - weil ihr Kanzlerkandidat für Gerechtigkeit, Solidarität und Freiheit steht, also die Werte verkörpert, die in der Sozialdemokratie tief verwurzelt sind. Martin Schulz macht keine halben Sachen. Unser Kanzlerkandidat, und demnächst auch Parteivorsitzender, scheut sich nicht, soziale Verbesserungen durchzusetzen, etwa durch Korrekturen der Agenda 2010. Zudem ist er als Sozialdemokrat ein Kämpfer für Europa. Mit Martin Schulz schaffen wir ein gerechteres Deutschland, und wenn Sie wollen, dann können auch Sie dabei mitmachen. In dieser Ausgabe sprechen zwei Genossen darüber, weshalb sie SPD-Mitglieder sind. Vielleicht erkennen Sie sich wieder und möchten auch eintreten. Wir freuen uns auf Sie.



Mit den besten Grüßen

*Daniel Campolieti*

Daniel Campolieti  
Vorsitzender SPD Stuttgart-Ost

## Auftrag für Seilbahn

Die SPD setzt sich weiter für eine Anbindung der Waldebene Ost per Seilbahn ein. Diese Idee hat die SPD weiterentwickelt und im Bezirksbeirat als Prüfauftrag für den Nahverkehrsplan eingebracht. Die Seilbahn soll über den Osten bis nach Stuttgart-Nord, insbesondere dem Rosensteinviertel, verlängert werden und so eine Querverbindung im Talkessel bilden. Im neuen Rosensteinviertel entstehen mehrere tausend Wohnungen und Arbeitsplätze.

## Lösung für Villa Berg

Das in der Bürgerbeteiligung entwickelte Konzept für die Villa Berg soll umgesetzt werden. Das haben Bezirksbeirat und Stuttgarter Gemeinderat beschlossen. Damit endet eine 13 Jahre andauernde Diskussion um die Nutzung der Villa, an der die SPD Stuttgart-Ost und die SPD-Gemeinderatsfraktion maßgeblich mitgewirkt haben. So hatte der Bezirksbeirat bereits im Dezember 2004 einen SPD-Antrag einstimmig beschlossen, nach dem in dem einst vom SWR genutzten Gebäude nun öffentliche Veranstaltungen stattfinden sollten. Nach einer gründlichen Sanierung könnte das 2022 endlich wahr werden.

## Zukunft für Waldheim

Frischer Wind zum Jahresbeginn. Nach verdienstvollen zehn Jahren tritt Claus Beneld nicht mehr im Waldheim Raichberg zur Wahl an. Der neue Vorstand startet schwungvoll und zielbewusst: „Wir möchten ein Waldheim für alle sein. Am Herzen liegt mir die Belebung des Waldheims mit politischen Gesprächskreisen und Kulturangeboten“, sagt Bernd Kaczmarek als neuer Vorstandssprecher. Vorbeischaun lohnt sich, auch im Web:

[www.waldheim-raichberg.de](http://www.waldheim-raichberg.de)

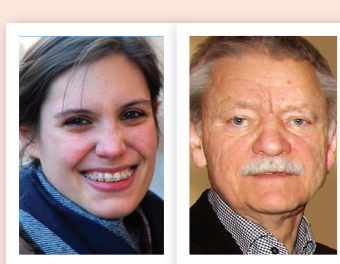
# Die SPD begeistert - gestern wie heute

Zwei Sozialdemokraten, vier Fragen und viele gute Ideen

## 1. Warum sind Sie in die SPD eingetreten?

**Carina Rappold:** Es war ein Prozess. Im Studium war mein Umfeld politisch aktiv, ich schrieb für eine Lokalzeitung, mit der humanitären Katastrophe 2015 kamen Flüchtlinge nach Deutschland, Pegida war in aller Munde, die AfD erstarkte, der Diskurs wurde härter. Ich fragte mich, will ich zusehen oder gestalten? Die SPD steht wie keine andere Partei für Gleichheit, Freiheit, Solidarität. Wo sollte ich sonst hingehen?

**Jürgen Hesse:** Als Jungingenieur war mir klar, dass der soziale Fortschritt nur durch einen politischen Zusammenschluss weiterentwickelt werden kann. Die SPD ist in ihrer langen Geschichte immer die Partei gewesen, die soziale Verbesserungen erreicht hat. Deshalb bin ich der Partei Willy Brandts 1969 auch beigetreten. Bis heute arbeite ich daran, die Ziele der SPD zu beeinflussen.



Zwei Generationen in einer Partei: Carina Rappold (26) ist Neumitglied, Jürgen Hesse (72) ein SPD-Urgestein aus Stuttgart-Ost.

## 2. Was muss ein Bundeskanzler Martin Schulz als erstes in Deutschland verbessern?

**Rappold:** Für mich ist es ein Unding, dass der berufliche Erfolg immer noch großteils vom Elternhaus abhängt. Kinder aus Akademikerfamilien studieren überproportional häufiger als Kinder aus Arbeiterfamilien. Bildung und Kinder aber sind unsere wichtigsten Güter.

**Hesse:** Er muss den Reichtum so besteuern, dass eine normale Familie mit zwei Kindern in Stuttgart eine Wohnung findet, die sie bezahlen kann. Die Schere zwischen Arm und Reich muss geschlossen werden. So wie jetzt darf es nicht weiter gehen!

## 3. Was brauchen wir besonders dringend in Europa?

**Rappold:** Möchte die EU Gewicht in der Welt haben, braucht sie eine einheitliche außenpolitische Stimme. Einheit erreicht man nur durch verständige, rücksichtsvolle Begegnung. Der europäische Geist braucht Verstärkung. Durch Austausch, Kommunikation, aber auch durch Betonung dessen, was die EU ist: Eines des großartigsten Projekte des letzten Jahrhunderts.

**Hesse:** Erinnern wir uns an den Wunsch der einstigen Weltkriegsgegner: Nie wieder Krieg! Die EU schloss sich immer enger zusammen, um Frieden zu sichern. Es geht doch um mehr als um nationale Interessen, wir brauchen Vertrauen zwischen den Ländern. Erinnern wir uns an de Gaulle und Adenauer, die für Frieden Gräben überwunden haben. Das braucht Europa!

## 4. Vervollständigen Sie bitte den Satz: Nur mit der Sozialdemokratie ...

**Rappold:** ... wird der digitale Wandel gelingen.

**Hesse:** ... werden die sozialen Erregenschaften weiterentwickelt.



# STUTTGARTER OSTEN



Ihr SPD-Bundestagskandidat im Gespräch

## Michael Jantzer: „Wir müssen unsere soziale Demokratie verteidigen“

**M**it gutem Grund tritt Dr. Michael Jantzer als SPD-Kandidat für den Stuttgarter Wahlkreis II an. Der Diplomingenieur ist leitender Mitarbeiter bei Bosch und kennt daher die Arbeitswelt in der Industriestadt Stuttgart wie seine eigene Westentasche. Jantzer sieht einen tiefgreifenden Wandel für die Industriegesellschaft voraus. Seine Antworten darauf gibt er zunächst im „Roten Osten“ und dann als Abgeordneter im Deutschen Bundestag.

*Was ist die Kernbotschaft Ihres Wahlkampfs?*

**Michael Jantzer:** Mein zentrales Anliegen ist der Erhalt und die Weiterentwicklung unserer Lebenswerte und attraktiven Stadt-Region Stuttgart. Wir müssen die wirtschaftliche Stärke unseres Landes nutzen, um hier für mehr soziale Gerechtigkeit zu sorgen.

*Das müssen Sie konkretisieren - woran machen Sie das fest?*

**Jantzer:** Stuttgart steht vor dem größten Wandel seiner Industriegeschichte. Daimler hat bereits einen Stellenabbau im Motorenwerk in Untertürkheim angekündigt. Viele andere Unternehmen verändern ihre Produkte und Prozesse. Das bleibt nicht ohne Auswirkungen auf die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.

*Mit welcher Politik wollen Sie darauf reagieren?*

**Jantzer:** Unser politisches Handeln muss sich an drei Leitfragen

messen lassen: Eröffnen wir allen Menschen neue Chancen? Ermöglichen wir gute Arbeit und eine gute Rente? Unterstützen wir auch die Schwächeren in unserer Gesellschaft?

*Sie plädieren also für die bewährten Tugenden der Sozialdemokratie. Für viele Menschen scheint das aber gar nicht mehr so wichtig zu sein, siehe USA mit einem Präsidenten Trump.*

**Jantzer:** Ja, natürlich stehe ich ein für die Tugenden der Sozialdemokratie. Also für eine Demokratie in unserem Lande, in der es gerecht zugeht, so wie es unser Spitzenkandidat Martin Schulz fordert. Mit der Wahl von Donald Trump ist doch allen klar geworden, dass wir unsere soziale Demokratie verteidigen müssen. Ich werde hier keiner Auseinandersetzung und keiner Diskussion aus dem Weg gehen.

*Angesichts der vielen Populisten hierzulande werden Sie viel zu diskutieren haben.*

**Jantzer:** Die Frage lautet doch: Ist das Versprechen der Sozialdemokratie, mehr Gerechtigkeit zu schaffen, für die Menschen attraktiv. Davon bin ich felsenfest über-

zeugt. Ich möchte in einer menschlichen, solidarischen und sozial gerechten Welt leben, in der alle Menschen ein selbstbestimmtes und freies Leben führen können. Das möchten sehr viele Menschen. Und deshalb streite ich für diese Werte. Ich werde mich all denen entgegenstellen, die uns alternative Entscheidungssituationen vorgaukeln. Nichts ist alternativlos. Alles wird von uns Menschen entschieden und gestaltet.

*Was bringen Sie persönlich mit?*

**Jantzer:** Für meine Kandidatur bringe ich 35 Jahre ehrenamtliche politische Arbeit in der SPD Stuttgart ein, zum Beispiel als Ortsvereinsvorsitzender in Bad Cannstatt oder aktuell als Bezirksbeirat in Obertürkheim-Uhlbach. Ich möchte außerdem meine Erfahrungen als Diplomingenieur und Leitender Direktor bei Bosch in die politische Arbeit einbringen.

*Wie passt das zusammen?*

**Jantzer:** Sehr gut. Mit meiner Erfahrung will ich die zentrale Herausforderung in unserem Land politisch mitgestalten, die Digitalisierung und den Wandel unserer Industriegesellschaft. Dabei will ich mitwirken diesen Wandel mutig, gerecht und sozial zu gestalten. Wir müssen alle Menschen bei diesem Wandel mitnehmen und damit den Zusammenhalt unserer demokratischen Gesellschaft sichern. Dafür möchte ich mich im neuen Bundestag einsetzen.

*Dr. Michael Jantzer*

Wilhelmsplatz 10  
70182 Stuttgart  
www.michael-jantzer.de  
mail@michael-jantzer.de



Martin Körner Unser Stadtrat aus dem Osten und Fraktions-Chef im Rathaus

## Wir sorgen für starke Schulen im Stuttgarter Osten

Als SPD-Stadtrat bin ich seit zweieinhalb Jahren Betreuungsstadtrat der SPD-Fraktion für den Stuttgarter Osten. Für mich - auch als ehemaliger Bezirksvorsteher - besonders wichtig: die Stadtentwicklung, etwa in den Sanierungsgebieten Gablenberg, Gaisburg und Stöckach.

Die Gablenberger Hauptstraße soll schöner werden. In Gaisburg haben wir mit dem neuen Weg durch die Klingenbachanlage und die Neugestaltung der unteren Talstraße viel erreicht. Am Stöckach soll es jetzt endlich mit dem neuen Stöckachplatz losgehen. Und wir freuen uns alle, dass die Villa Berg in städtischer Hand saniert und öffentlich genutzt werden kann, etwa als Haus der Musik.

Als Schwerpunkt meiner Stadtratsarbeit unterstütze ich unsere guten Schulen im Stuttgarter Osten. Gerne weise ich auf drei erfolgreiche Anträge unter Federführung der SPD-Fraktion hin:

So konnten wir die Sanierung des Wagenburg-Gymnasiums auf den Weg bringen, und zwar so, dass die Schule auch während der Sanierung vernünftig arbeiten kann. Gegen den entschiedenen Widerstand der Schulbürgermeisterin und des Ersten Bürgermeisters haben wir Sozialdemokraten durchgesetzt, dass die Schüler interimsmäßig neben der Schule auf dem Wagenburgplatz und nicht weit entfernt am Stöckachplatz untergebracht sind.

### Grund- und Werkrealschule in Ostheim bekommt neues pädagogisches Profil

Besonders stolz bin ich auf einen Antrag von SPD, CDU und Grünen, mit dem wir die Ostheimer Grund- und Werkrealschule auf den Weg zur Gemeinschaftsschule unterstützen. Diese Schule leistet eine hervorragende Arbeit, bei der wir aber mit der modernen Pädagogik der Gemeinschaftsschule, dem

rhythmisierten Unterricht und der Unterstützung jeder Schülerin und jedes Schülers nach den jeweiligen Begabungen die Schule noch zukunftsfähiger machen. Vielleicht auch im engeren Miteinander mit der benachbarten Realschule.

Schließlich konnten wir kurz vor Weihnachten für das Zeppelin-Gymnasium den Mensa-Neubau mit gleich zwei weiteren Stockwerken auf den Weg bringen. Die Mehrheit dazu haben wir mit den Grünen, den Freien Wählern und der FDP erreicht, obwohl auch hier der Erste Bürgermeister strikt dagegen war. Ursprünglich sollte „nur“ die Mensa mit einem Geschoss gebaut werden.

Erst später sollte die ausgelagerte Oberstufe nach einer Aufstockung zurück zur Schule kommen. Die Auslagerung in die Werastraße sollte aber eher früher als später beendet werden, auch um die Neugestaltung am Stöckach endlich voran zu bringen.

#### IMPRESSUM

Herausgeber (V.i.S.d.P.)  
SPD Stuttgart-Ost  
Wilhelmsplatz 10  
70182 Stuttgart  
Tel. 07 11/619 36 32

Redaktion: Daniel Campolieti  
(daniel@campolieti.de)  
Peter Schwab

Bilder: SPD Stuttgart, Daniel  
Campolieti, Peter Schwab

Besuchen Sie uns  
im Internet:  
[www.spd-stuttgart-ost.de](http://www.spd-stuttgart-ost.de)



## Sonntagsbrunch

**Überraschen Sie Ihre Lieben doch mal mit einem Sonntagsbrunch!**

Jeden Sonntag zwischen 10 und 14 Uhr bieten wir Ihnen ein reichhaltiges Brunchbuffet.

Genießen Sie unsere Familienatmosphäre für nur 12,90 Euro pro Person inklusive 0,1L Sekt oder 0,1L Orangensaft. Kinder bis zum sechsten Geburtstag kostenlos, Kinder bis zum zwölften Geburtstag zahlen nur die Hälfte.

Reservierungen unter 0711 / 46 68 83 oder 0172 / 83 28 163  
[waldheim@waldheim-raichberg.de](mailto:waldheim@waldheim-raichberg.de)

Weitere Infos und Anfahrt unter [www.waldheim-raichberg.de](http://www.waldheim-raichberg.de)

Waldheim  
**Raichberg**  
e.V.

Gaststätte Gartenterrasse Bar